

**JUPI
SPD/Kulturliste
Bündnis90/Die Grünen
Eine Stadt für alle
CDU-Fraktion
FDP/BfF
Freie Wähler
Freiburg Lebenswert**

im Freiburger Gemeinderat

Herrn
Oberbürgermeister Martin Horn

rsk-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Freiburg, 11.07.2023

Antrag nach §34 GemO: Basketballplätze

Sehr geehrter Oberbürgermeister Martin Horn,

in einer Petition haben Jugendliche aus Herdern über 1.000 Unterschriften gesammelt und die Öffnung des Basketballplatzes am Friedrich-Gymnasium in Herdern gefordert, bzw. die Anbringung eines Basketballkorbes am Rotlaubplatz. Da sich bislang keine zufriedenstellende Lösung abzeichnet, beantragen die unterzeichnenden Fraktionen das Thema "Öffnung von Ballspielflächen" auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung zu setzen und eine Vorlage mit folgendem Inhalt aufzubereiten:

1. Die Ballspielfläche am Friedrich-Gymnasium soll möglichst zeitnah auch außerhalb der Schulzeiten geöffnet werden. Bei übermäßigen Lärmbeschwerden durch Anwohnende oder sonstigen Problemen ist der Gemeinderat zu informieren.
2. Prüfung, ob im Bereich des Rotlaubplatzes aus den beantragten Mitteln für Projekte aus der Jugendbeteiligung ein Basketball-Halbspielfeld geschaffen werden kann und ob eine kurzfristige Öffnung des Basketballplatzes am Seepark und des Sportplatzes auf dem Gelände der Staudinger Gesamtschule möglich ist.
3. Stadtweit sollen Ballspielflächen an Schulen auch außerhalb der Schulzeiten geöffnet werden bzw. es soll aufgezeigt werden, welche Gründe jeweils gegen eine Öffnung sprechen.

Begründung:

Engagierten Jugendlichen ist es gelungen, über 1.000 Unterschriften für die Öffnung eines Ballspielfeldes in Herdern zu sammeln. Mit großem Respekt nehmen die beantragenden Fraktionen dieses Ergebnis zur Kenntnis. Im Jugendforum .komm wurde die Petition vorgestellt, die Vorschläge jedoch von der Stadtverwaltung mit Verweis auf Anwohnende zunächst zurückgewiesen. Das Engagement dieser Jugendlichen und die große Zahl an

Unterschriften zeigt jedoch, dass im Stadtteil Herdern der Bedarf an Ballspielplätzen groß ist. Das demokratische Engagement der Jugendlichen sollte daher auch belohnt werden. Noch immer ist die Jugendbeteiligung in Freiburg ausbaufähig. Es ist daher wichtig, den Jugendlichen zu zeigen, dass ihr Handeln in den vorhandenen Jugendbeteiligungsformaten wie dem Jugendforum .komm Früchte trägt. Darüber hinaus soll auch geprüft werden, an welchen anderen Schulen Sportplätze außerhalb der Schulzeiten geöffnet werden können. Nachdem es zum interfraktionellen Antrag zur Schaffung von Jugend-Areas (Antrag: Nutzungsbedarf für Jugendliche vom 06.07.21) noch immer kein hinreichendes Konzept gibt, wäre eine Öffnung der Sportplätze zumindest ein Element für die Schaffung von Treffpunkten in den Stadtteilen.

Mit freundlichen Grüßen

Sophie Kessl
stellv. Fraktionsvorsitzende JUPI

Sergio Pax
stellv. Fraktionsvorsitzender JUPI

Julia Söhne
Fraktionsvorsitzende SPD/Kulturliste

Ludwig Striet
Stadtrat SPD/Kulturliste

Stefan Schillinger
Bildungspolitischer Sprecher der SPD/Kulturliste

Pia Federer
Stadträtin Bündnis90/Die Grünen

Hannes Wagner
Stadtrat Bündnis90/Die Grünen

Karim Saleh
Stadtrat Bündnis90/Die Grünen

Gregor Mohlberg
Fraktionsvorsitzender Eine Stadt für alle

Felix Beuter
Stadtrat Eine Stadt für alle

Carolin Jenkner
Fraktionsvorsitzende CDU

Irmgard Waldner
Stadträtin CDU

Franco Orlando
Stadtrat FDP/BfF

Kai Veser
Stadtrat Freie Wähler

Dr. Wolf-Dieter Winkler
Stadtrat Freiburg Lebenswert